

# nrw.landschaftsarchitektur.preis 2026

## Vorwort

Im Jahre 2004 wurde der nordrhein-westfälische Landschafts-Architektur-Preis erstmals ausgelobt und seitdem im 2-jährigen Turnus ausgeschrieben. Der Preis dokumentiert die Leistungsfähigkeit und Kreativität der LandschaftsArchitekt:innen im Land NRW und stellt diese dank der Zusammenarbeit mit Baukultur Nordrhein-Westfalen e.V. im Rahmen von Ausstellung und Printprodukt außenwirksam dar. Insofern ist allein schon die Teilnahme am Verfahren ein Gewinn für jedes Büro und eine gute Möglichkeit für eigene Öffentlichkeitsarbeit. Erstmals öffnet sich der Preis auch Bewerber:innen, die nicht Mitglieder des Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen sind.

Also reicht eure Projekte ein! Neben der klassischen Objektplanung freuen wir uns auch über konzeptionelle, grünordnerische, landschaftsplanerische, städtebauliche, klimawirksame Projekte. Zur Sichtbarmachung des Alleinstellungsmerkmals der Landschaftsarchitektur möchten wir insbesondere Verfasser von Planungen mit Fokus auf die Pflanzenverwendung ermutigen, diese einzureichen.

Kriterien für die Bewertung sind Nachhaltigkeit, Resilienz, Innovation, Kreativität und Gestalt- bzw. Prozessqualität.

Sponsoren des nrw.landschaftsarchitektur.preis 2026 sind die Firma Lorberg Quality Plants GmbH & Co. KG, die RINN Beton- und Naturstein GmbH & Co.KG und der Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau NRW e.V.

## Auslober

Auslober des nrw.landschaftsarchitektur.preis 2026 ist der

Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen  
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen e.V. (bdla nw)  
Vertreten durch den Vorsitzenden, Marcel Wiegard  
Geschäftsstelle:  
Scheifeshütte 15, 47906 Kempen

## Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind in den Kammern der Bundesländer registrierte Landschaftsarchitekt:innen bzw. ausländische Kollegen mit entsprechendem Nachweis einer Ausbildung und Tätigkeit in der Landschaftsarchitektur. Das eingereichte Projekt muss im Bundesland Nordrhein-Westfalen realisiert (Objektplanung) bzw. bearbeitet worden (Konzepte, Grünordnung, Gutachten etc.) sein, es darf bis zu **acht Jahre** alt sein; allerdings dürfen Projekte nicht bereits zu einem der vergangenen Ausschreibungen eingereicht worden sein. Jeder Teilnehmende darf **bis zu zwei Beiträge** einreichen.

## Teilnahmebedingungen

Mit der Teilnahme am Nordrhein-Westfälischen LandschaftsArchitektur-Preis werden die hier festgelegten Bedingungen anerkannt:

- Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

- Mit der Teilnahme bestätigt der Bewerbende, dass er/sie geistige/r Urheber:in der eingereichten Arbeit ist.
- Der Bewerber gestattet die Nutzung der eingereichten Fotos und Pläne für eine Ausstellung und Printprodukte und die Rechte an der Nutzung der Fotos bei ihm liegen.

## Jury

- Dipl.-Ing. Architekt BDA Harald Wennemar, AKNW, Düsseldorf
- Prof. Irene Lohaus, Landschaftsarchitektin bdla, Hannover
- Isabella de Medici, Landschaftsarchitektin und 2. Vorsitzende bdla nw, Essen
- Peter Köddermann, Baukultur Nordrhein-Westfalen e.V., Gelsenkirchen
- Christoph Piel oder Annika Ayla Wagner, MHKGB, Düsseldorf (angefragt)
- Katrin Othmer, Firma RINN Beton- und Naturstein, Heuchelheim
- Hanno Leight, Firma Lorberg Quality Plants, Ketzin OT Tremmen
- Christian Leonhards, Landschaftsarchitekt, Ehrenpräsident VGL NRW, Wuppertal

## Preis und Auszeichnung

Sowohl die Landschaftsarchitekt:innen als auch die Bauherren der prämierten Arbeiten werden mit einer Urkunde ausgezeichnet.

## Einzureichende Unterlagen

Die Visualisierung und Erläuterung der Projekte müssen mit den nachstehenden Unterlagen erfolgen:

### A – Bewerbungsunterlagen (Pläne/Texte auf Papier):

- ausgefülltes Anmeldeformular zur Teilnahme
- ausgefülltes Datenblatt zum Projekt
- Erläuterungsbericht (max. 3.600 Zeichen/2 Seiten) inklusive eines „Claims“, was den Beitrag besonders auszeichnet
- Projektdarstellung auf einem Blatt im Format DIN A1 quer. Die Art der Darstellung ist freigestellt, es sollten bei gebauten Objekten mindestens ein Entwurfsplan des Gesamtprojekts, Ausschnitte und aussagefähige Fotos enthalten sein. Das Format und die Blattlage sind zwingend einzuhalten; die Blätter sind gerollt einzureichen.

### B – Digitale Daten auf einem Stick:

- ausgefülltes Anmeldeformular Teilnahme (PDF)
- Datenblatt zum Projekt (PDF)
- Projektdarstellung, TIFF 300 dpi, DIN A1
- Bis zu 10 Haupt-Fotos, TIFF 300 dpi, ca. DIN A3

C – Bewerber:innen, die nicht Mitglied des bdla sind, weisen die Überweisung einer Schutzgebühr in Höhe von 500.- € pro eingereichtem Beitrag nach. Verwendungszweck „**NRW.LAP**“  
Die Bankverbindung bei der GLS Bank lautet:

**Bund Deutscher Landschaftsarchitekten LG NRW e.V.**  
IBAN: **DE88 4306 0967 1300 6410 00**  
BIC: **GENODEM1GLS**

**Einsendeschluss ist Montag, der 02. Februar 2026 (Submission); die Arbeiten müssen am Stichtag bis 16:00 eingegangen sein.**

**ACHTUNG! >>>> ES WIRD NICHT VERLÄNGERT <<<< ACHTUNG!**

Die Arbeiten sind an:

**Christian Jürgensmann  
Landschaftsarchitekt bdla  
Hunzingerstraße 18  
47799 Krefeld**

zu senden oder abzugeben  
(Abgabe bitte telefonisch vereinbaren 0177-5974633).

**Jurierung und Veröffentlichung der Ergebnisse**

Die Preisgerichtssitzung ist für Ende Februar vorgesehen.

Das Ergebnis wird den Bewerber:innen unverzüglich mitgeteilt.